

ENTFALTEN SIE IHR POTENZIAL

Mit Expertenwissen für Ihre praktische Arbeit

ONLINE

SEMINARPROGRAMM 2027

Für Fachkräfte der **Gesundheits- und
Kinderkrankenpflege** und für **Hebammen**
in DACH/FL



— VERTRAUEN IST ALLES! —

PRÄAMBEL



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen!

Das Bildungsinstitut Fachbereiche Gesundheitswesen (B.F.G.®) lädt Sie herzlich zu zahlreichen Webinaren ein, die wir gemeinsam mit Expertinnen und Experten speziell für Fachpersonal aus der Gesundheits- und Kinderkrankenpflege und für Hebammen für Sie entwickelt haben.

Das B.F.G.® ist seit über 30 Jahren spezialisiert auf Fort- und Weiterbildungsangebote für Pflegende, Hebammen sowie Ärztinnen und Ärzte aus der Neonatologie, der Pädiatrie und der Geburtshilfe.

Seit Beginn unserer Tätigkeit im Jahr 1994 haben über 100.000 Kolleginnen und Kollegen aus dem Gesundheitswesen in Deutschland und Österreich an unseren Veranstaltungen in Präsenz und online teilgenommen.

Wir freuen uns, Sie zu unseren Webinaren persönlich begrüßen zu dürfen!

Mit freundlichen Grüßen
B.F.G.


Andreas Kray
Gründer & Programmleiter

INHALT

10%
Frühbucherrabatt
gültig bis 01.11.2026

Geburtsverletzungen im Rahmen vaginaler Geburt – Prävention, Diagnostik und Therapie	4
<i>Mittwoch, 03.02.2027</i>	160,- EUR / 150,- CHF pro Person
„Mit Handicap geboren...wie geht’s weiter?“	6
<i>Donnerstag, 11.02.2027</i>	160,- EUR / 150,- CHF pro Person
Gesprächsmanagement, Konflikt- & Deeskalationsgespräche mit Eltern	8
<i>Montag, 22.02.2027</i>	160,- EUR / 150,- CHF pro Person
Wenn die Wiege leer bleibt... – Sternenkinder und ihre Angehörigen	10
<i>Mittwoch, 24.02.2027</i>	160,- EUR / 150,- CHF pro Person
Trauerbegleitung in der Neonatologie, Pädiatrie und Geburtshilfe	11
<i>Mittwoch, 10.11.2027</i>	160,- EUR / 150,- CHF pro Person
ABC der Notfälle in der Geburtshilfe – Schwerpunkt Klinik	12
<i>Samstag, 13.03.2027</i>	160,- EUR / 150,- CHF pro Person
<i>Samstag, 19.06.2027</i>	160,- EUR / 150,- CHF pro Person
Vom Oberarzt zum Chefarzt	14
<i>Mittwoch, 17.03.2027</i>	250,- EUR / 235,- CHF pro Person
Notfälle im Wochenbett und präklinische Versorgung – Fortbildung für Hebammen	16
<i>Freitag, 24.09.2027</i>	160,- EUR / 150,- CHF pro Person
Technische Hinweise zur Teilnahme an Online-Seminaren / Datenschutzhinweise	18
Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)	20

Geburtsverletzungen im Rahmen vaginaler Geburt – Prävention, Diagnostik und Therapie

Zielgruppen:

Hebammen

Leitlinie & Präambel:

Geburtsrissverletzungen im Rahmen vaginaler Geburten sind häufig und können mit erheblichen kurz- und langfristigen körperlichen sowie psychischen Folgen verbunden sein. Ziel der geburtshilflichen Betreuung ist die Prävention bzw. Minimierung solcher Verletzungen. Hierzu zählen eine frühzeitige Beratung und Aufklärung in der Schwangerschaft, die Optimierung der Geburtsmechanik sowie ein adäquater Dammschutz unter der Geburt. Postpartal sind die fachgerechte Versorgung der Verletzungen und eine strukturierte Nachbetreuung von zentraler Bedeutung.

Fortbildungsinhalte:

- Anatomische Grundlagen von Geburtskanal und Beckenboden
- Formen und Auswirkungen von Geburtsverletzungen
- Pränatale Beratung zum Geburtsmodus
- Pränatale Prävention von Beckenbodentrauma und Geburtsverletzungen
- Intrapartale Prävention von Beckenbodentrauma und Geburtsverletzungen
- Optimierung der Geburtsmechanik (fetale und maternale Position, flankierende Maßnahmen u. a.)
- Dammschutzmaßnahmen einschließlich manuellem Dammschutz
- Postpartale Evaluation und Versorgung von Geburtsverletzungen
- Postpartale Nachbetreuung und Empfehlungen



Referentin:

PD Dr. med. Nina Kimmich

Stv. Klinikdirektorin und Leitende Ärztin Klinik für Geburtshilfe
Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe FMH
Schwerpunkttitel Fetomaternale Medizin
UniversitätsSpital Zürich

Termin / Ort:

Mittwoch, 03.02.2027 | 09.00 – 16.00 Uhr inklusive Pause

ONLINE - per Zoom

Teilnehmergebühr:*

160,- EUR / 150,- CHF pro Person

Überweisung nach Rechnungslegung auf das Konto des B.F.G.®.

*Die Teilnehmergebühr beinhaltet die Teilnahme am Seminars, die Tagungsunterlagen als Download, sowie eine Teilnahmebescheinigung.

Zertifizierung:

B.F.G.®

Die Beantragung der e-log-Punkte (SHV/SBK-ASI) für die Schweiz und Liechtenstein, der Fortbildungspunkte des Österreichischen Hebammengremiums (ÖHG) sowie der Fortbildungspunkte für Hebammen in Deutschland ist erfolgt. Die Anzahl der anerkannten Punkte wird zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben.

Anmeldung:

online unter www.bfg-kray.de

„Mit Handicap geboren... wie geht's weiter?“

Zielgruppen:

Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen/-pfleger,
Hebammen

Leitlinie & Präambel:

Angeborene Fehlbildungen und genetische Erkrankungen sind für sich gesehen jeweils selten, in der Summe spielen sie jedoch eine große Rolle, vor allem auch in der ambulanten und stationären Versorgung. Immer häufiger werden Diagnosen pränatal gestellt und in einigen Fällen beginnt auch schon vor der Geburt die Behandlung des kranken Kindes. Dies ist eine neue Herausforderung auch für Hebammen. Spätestens nach der Geburt werden die Weichen gestellt für eine frühzeitige kompetente Beratung und Behandlung. Das Ziel ist, dass möglichst viele Kinder mit einer guten Lebensqualität und ohne vermeidbare Schädigungen aufwachsen.

Fortbildungsinhalte:

- Was ist genetisch bedingt, was eine zufällig aufgetretene Fehlbildung?
- Neue Therapiemöglichkeiten exemplarisch vorgestellt bei:
 - Mukoviszidose
 - genetischen Stoffwechseldefekten
 - spinaler Muskelatrophie
 - Ösophagusatresie
 - Myelomeningocele
 - Zwerchfellhernie
 - und weiteren
- strukturelle Herausforderungen für die gute Betreuung
- praktische Probleme beim Umgang mit behinderten Kindern und ihren Familien



Referent:

Dr. med. Stephan Illing
ehem. Oberarzt Olgahospital Stuttgart,
Fellbach

Termin / Ort:

Donnerstag, 11.02.2027 | 09.00 – 16.00 Uhr inklusive Pause

ONLINE - per Zoom

Teilnehmergebühr:*

160,- EUR / 150,- CHF pro Person

Überweisung nach Rechnungslegung auf das Konto des B.F.G.®.

*Die Teilnehmergebühr beinhaltet die Teilnahme am Seminars, die Tagungsunterlagen als Download, sowie eine Teilnahmebescheinigung.

Zertifizierung:

B.F.G.®

Die Beantragung der e-log-Punkte (SHV/SBK-ASI) für die Schweiz und Liechtenstein, der Fortbildungspunkte des Österreichischen Hebammengremiums (ÖHG) sowie der Fortbildungspunkte für Hebammen in Deutschland ist erfolgt. Die Anzahl der anerkannten Punkte wird zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben.

Anmeldung:

online unter www.bfg-kray.de

WEITERQUALIFIZIERUNG

Gesprächsmanagement, Konflikt- & Deeskalationsgespräche mit Eltern

Zielgruppen:

Pflegende und Hebammen in Kinder- und Frauenkliniken
Mitarbeitende im Sozialdienst
Interessierte an Gesprächsmanagement und Konfliktlösung

Leitlinie & Präambel:

Die Position von Eltern hat sich von der Begleitperson zum wichtigen Kooperationspartner während Aufenthalt und Behandlung schwer erkrankter Babys und Kinder entwickelt. Diese veränderte Rolle bringt neue Herausforderungen in Begegnung und Kommunikation mit sich. Konfliktlösungsmethoden und Deeskalationsstrategien sind für den souveränen Umgang mit schwierigen Situationen und Gesprächen unverzichtbar. Der bewusste Einsatz von Sprache, die Wirkung von Kontakt sowie das Erkennen der Beweggründe hinter oft unverständlichen Handlungen erleichtern das Verständnis für Eltern. Dies stärkt die Selbstwirksamkeit der Pflegenden, erhöht die Elternzufriedenheit und reduziert belastende Situationen im Pfllegeteam.

Fortbildungsinhalte:

- Besonderheiten auf Seiten von Eltern auf Station
- Gesprächsplanung und kontaktorientierte Kommunikation
- Krankheitserleben, Bewältigungsstrategien und Emotionen von Eltern
- Trauerbegleitung sowie Umgang mit Mitleid und Mitgefühl
- Gespräche mit besorgten und aufgeregten Eltern sowie Angehörigen
- Kommunikation mit schwierigen oder aggressiven Eltern
- Konfliktsituationen erkennen und bewältigen, Konfliktmanagement und Deeskalationstechniken
- „Unworte“ der Kommunikation



Referentin:

Sophia Assmann

Bachelor Soziale Arbeit (Österreich),
Dipl.-Mediatorin, Still- und Laktationsberaterin,
Phaemo-Beratung® mit Schwerpunkt
Gewaltberatung, SEI® Somatische Emotionale
Integration i.A. Institut Assmann, Linz

Termin / Ort:

Montag, 22.02.2027 | 09.00 – 16.00 Uhr inklusive Pause

ONLINE - per Zoom

Teilnehmergebühr:*

160,- EUR / 150,- CHF pro Person

Überweisung nach Rechnungslegung auf das Konto des B.F.G.®.

*Die Teilnehmergebühr beinhaltet die Teilnahme am Seminars, die Tagungsunterlagen als Download, sowie eine Teilnahmebescheinigung.

Zertifizierung:

B.F.G.®

Die Beantragung der e-log-Punkte (SHV/SBK-ASI) für die Schweiz und Liechtenstein, der Fortbildungspunkte des Österreichischen Hebammengremiums (ÖHG) sowie der Fortbildungspunkte für Hebammen in Deutschland ist erfolgt. Die Anzahl der anerkannten Punkte wird zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben.

Anmeldung:

online unter www.bfg-kray.de

TAGESSEMINAR – QUALIFIZIERTE FORTBILDUNG

Wenn die Wiege leer bleibt... – Sternenkinder und ihre Angehörigen

Zielgruppen:

Hebammen, Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen/-pfleger in der Geburtshilfe / Wochenbettstation, Sonstige

Leitlinie & Präambel:

Trauer spielt auch in der Gynäkologie und Geburtshilfe eine wichtige Rolle. Besonders belastend ist der Verlust eines nicht lebend geborenen Kindes. Die professionelle Diagnosestellung, Erstberatung und Begleitung Betroffener erfordern daher ein hohes Maß an fachlicher und persönlicher Kompetenz sowie emotionaler Belastbarkeit. Die Fortbildung stärkt den professionellen Umgang mit diesem Thema, sensibilisiert für die eigenen Grenzen und fördert eine gute interne und externe Vernetzung.

Mögliche Inhalte:

- (räumliche) Voraussetzungen für eine gelinge Begleitung
- Begleitung von Geburt und Wochenbett
- Rituale für die Familie/ das Team / die Einrichtung
- Grenzen der Hebammenarbeit

Termin / Ort:

Mittwoch, 24.02.2027 | 09.00 – 16.00 Uhr inklusive Pause

ONLINE - per Zoom



Referentin:

Heike Brüggemann
Dipl.-Sozialarbeiterin,
Trauerbegleiterin,
Köln

Zertifizierung:

B.F.G.®
Die Beantragung der e-log-Punkte (SHV/SBK-AS!) für die Schweiz und Liechtenstein, der Fortbildungspunkte des Österreichischen Hebammengremiums (ÖHG) sowie der Fortbildungspunkte für Hebammen in Deutschland ist erfolgt. Die Anzahl der anerkannten Punkte wird zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben.

TAGESSEMINAR – QUALIFIZIERTE FORTBILDUNG

Trauerbegleitung in der Neonatologie, Pädiatrie und Geburtshilfe

Zielgruppen:

Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen/-pfleger in der neonatologischen Intensivpflege, Fachkinderkranken-schwestern/-pfleger für pädiatrische Intensivpflege, Sonstige

Leitlinie & Präambel:

In der Neonatologie liegen Freude und Trauer, Hoffnung und Angst eng beieinander. Der Tod eines Kindes und die elterliche Trauer stellen das multiprofessionelle Team vor großen Herausforderungen. Missverständnisse, Zeitmangel und eigene Betroffenheit führen häufig zu Konflikten. Das Online-Seminar vermittelt Einblicke in den Lebenskontext betroffener Familien und stärkt den professionellen Umgang mit Belastungen.

Mögliche Inhalte:

- Grundlagen von Trauer und Trauerwegen
- Familienorientierte Begleitung und Rituale
- Grenzen im klinischen Alltag
- Selbstfürsorge und Umgang mit eigenen Ressourcen

Termin / Ort:

Mittwoch, 10.11.2027 | 09.00 – 16.00 Uhr inklusive Pause

ONLINE - per Zoom

Teilnehmergebühr je Tagesseminar:*

160,- EUR / 150,- CHF pro Person
Überweisung nach Rechnungslegung auf das Konto des B.F.G.®.

*Die Teilnehmergebühr beinhaltet die Teilnahme am Seminar, die Tagungsunterlagen als Download, sowie eine Teilnahmebescheinigung.

Anmeldung:

online unter www.bfg-kray.de

TAGESSEMINAR – QUALIFIZIERTE FORTBILDUNG

ABC der Notfälle in der Geburtshilfe

– Schwerpunkt Klinik

Zielgruppen:

Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen/-pfleger,
Hebammen

Leitlinie & Präambel:

Neben all dem Zauber irritieren gerade Notfälle gepaart mit dem Entscheidungskonflikt rund um Mutter und Kind unsere berufliche Tätigkeit als Geburtshelfer. Neben den Skills geht es dabei vor allem um angstbefreites Abwägen und traumasensibles Handeln. In dem Workshop wird an Hand der häufigsten Notfälle neben Darstellung der Evidenz der Versuch unternommen, jeden Teilnehmer über eine mentalisierende Fallarbeit in die Lage zu versetzen, immer die ersten Handlungsschritte jedes Notfalls auch ohne Hilfe sicher und angstbefreit abzurufen. Darüber hinaus wird auch auf Ängste, die Teamkommunikation unter und nach der Geburt, auf trauma- und gewaltsensibles Agieren sowie eine gute Fehlerkultur fokussiert.

Fortbildungsinhalte:

- Management der Schulterdystokie
- Blutungen unter und nach der Geburt
- SIH und Eklampsie
- Psychische Notfälle
- Seltene Notfälle
- Path. CTG und Notsektio
- Notfallkommunikation
- Umgang mit Angst und Trauma
- Fehlerkultur und Verhalten bei schweren Zwischenfällen



Referent:

Dr. Wolf Lütje

Geburtshelfer, Frauenarzt, Psychotherapeut,
Gutachter, Autor, Präsident DGPF

Termin / Ort:

Samstag, 13.03.2027 und Samstag, 19.06.2027 | je 09.00 –
16.00 Uhr inklusive Pause

ONLINE - per Zoom

Teilnehmergebühr je Tagesseminar:*

160,- EUR / 150,- CHF pro Person

Überweisung nach Rechnungslegung auf das Konto des B.F.G.®.

*Die Teilnehmergebühr beinhaltet die Teilnahme am Seminars, die Tagungsunterlagen als Download, sowie eine Teilnahmebescheinigung.

Zertifizierung:

B.F.G.®

Die Beantragung der e-log-Punkte (SHV/SBK-ASI) für die Schweiz und Liechtenstein, der Fortbildungspunkte des Österreichischen Hebammengremiums (ÖHG) sowie der Fortbildungspunkte für Hebammen in Deutschland ist erfolgt. Die Anzahl der anerkannten Punkte wird zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben.

Anmeldung:

online unter www.bfg-kray.de

TAGESSEMINAR – QUALIFIZIERTE FORTBILDUNG

Vom Oberarzt zum Chefarzt

Zielgruppen:

Angehende Chefärzte und Klinikleitungen

Leitlinie & Präambel:

Sie erhalten kompakte Management- und Leadership-Kompetenzen und setzen sich mit folgenden Fragen auseinander:

- Bin ich für die Aufgabe als Chefarzt geeignet?
- Wie kann ich meine Eignung gezielt weiterentwickeln?
- Was erwarten Patienten, Mitarbeitende, Kollegen, Geschäftsführung und regionale Partner von einem Chefarzt?
- Wie gelingt der Spagat zwischen Führungsverantwortung und Work-Life-Balance?
- Ist ein Coaching sinnvoll?

Fortbildungsinhalte:

- Warum möchte ich Chefarzt werden?
- Welche fachliche Qualifikationen braucht ein Chefarzt?
 - Facharztqualifikation laut WBO
 - Zusatzqualifikationen laut WBO
 - Qualifikationen ausserhalb der WBO
 - Medizinisch-wissenschaftliches Engagement
- Welche Führungs- und Managementkompetenzen braucht ein Chefarzt?
 - Teamführung
 - Organisationsgeschick
 - Grundlegende betriebswirtschaftliche Kenntnisse
 - Kommunikationsstärke
 - Konfliktmanagement
- Welche strategischen und sozialen Kompetenzen braucht ein Chefarzt?
 - Visionäres Denken
 - Netzwerkbildung
 - Resilienz und Stressbewältigung
 - Patientenorientierung
 - Repräsentation



Referent:

Prof. Dr. med. Gerhard Jorch
Klinikdirektor i. R., DIVI Editor in Chief,
Universitätskinderklinik
Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

Termin / Ort:

Mittwoch, 17.03.2027 | 09.00 – 16.00 Uhr inklusive Pause

ONLINE - per Zoom

Teilnehmergebühr je Tagesseminar:*

250,- EUR / 235,- CHF pro Person

Überweisung nach Rechnungslegung auf das Konto des B.F.G.®.

*Die Teilnehmergebühr beinhaltet die Teilnahme am Seminars, die Tagungsunterlagen als Download, sowie eine Teilnahmebescheinigung.

Zertifizierung:

B.F.G.®

Die Beantragung der e-log-Punkte (SHV/SBK-ASI) für die Schweiz und Liechtenstein, der Fortbildungspunkte des Österreichischen Hebammengremiums (ÖHG) sowie der Fortbildungspunkte für Hebammen in Deutschland ist erfolgt. Die Anzahl der anerkannten Punkte wird zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben.

Anmeldung:

online unter www.bfg-kray.de

Notfälle im Wochenbett und präklinische Versorgung – Fortbildung für Hebammen

Zielgruppen:

Hebammen, Entbindungspfleger und
Fachpersonal in der Geburtshilfe

Leitlinie & Präambel:

Das Wochenbett ist eine sensible Phase, in der es sowohl bei der Mutter als auch beim Neugeborenen zu akuten Notfallsituationen kommen kann. Rasches und adäquates Handeln ist entscheidend, um schwerwiegende Komplikationen zu vermeiden. Diese Fortbildung vermittelt praxisorientierte Kenntnisse zur Erkennung und Versorgung von Notfällen im Wochenbett sowie zur interprofessionellen Zusammenarbeit in der präklinischen Notfallversorgung. Ziel ist es, Fachkräfte in der Geburtshilfe und Wochenbettbetreuung in ihrer Handlungskompetenz zu stärken und Sicherheit im Umgang mit kritischen Situationen zu vermitteln.

Fortbildungsinhalte:

- Akute Notfälle im Wochenbett:
 - Postpartale Blutungen – Erkennung und Massnahmen
 - Infektionen im Wochenbett – Sepsis
 - Venöse Thromboembolien – Erkennung und Prävention
 - Reanimationsmassnahmen
- Notfälle beim Neugeborenen:
 - Neugeborenen- & Säuglingsreanimation
 - Temperaturmanagement
- Präklinische Notfallversorgung:
 - Ersteinschätzung u. strukturierte Notfallkommunikation
 - Zusammenarbeit mit Rettungsdienst und Notärzten
- Faktor Mensch in der Notfallversorgung
 - Kommunikation in Akutsituationen
 - Menschliche Fehler



Referent:

Daniel Kittner
Geschäftsführer
Dozent & Trainer
simutrain® Notfallseminare

Termin / Ort:

Freitag, 24.09.2027 | 09.00 – 16.00 Uhr inklusive Pause
ONLINE - per Zoom

Teilnehmergebühr je Tagesseminar:*

160,- EUR / 150,- CHF pro Person
Überweisung nach Rechnungslegung auf das Konto des B.F.G.®.

*Die Teilnehmergebühr beinhaltet die Teilnahme am Seminars, die Tagungsunterlagen als Download, sowie eine Teilnahmebescheinigung.

Zertifizierung:

simutrain® Notfallseminare

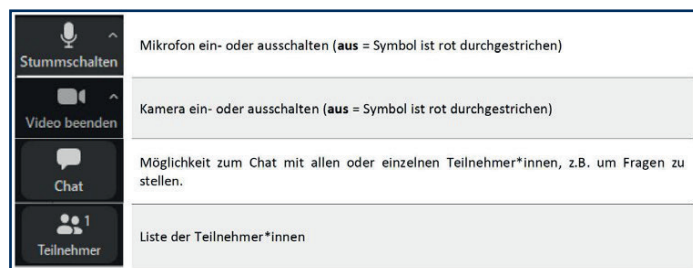
Die Beantragung der e-log-Punkte (SHV/SBK-ASI) für die Schweiz und Liechtenstein, der Fortbildungspunkte des Österreichischen Hebammengremiums (ÖHG) sowie der Fortbildungspunkte für Hebammen in Deutschland ist erfolgt. Die Anzahl der anerkannten Punkte wird zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben.

Anmeldung:

online unter www.bfg-kray.de

Teilnahme an **ONLINE**-Seminaren

1. Wir verwenden Zoom-Meeting. Alle Teilnehmenden können mit Video und Ton an der Veranstaltung teilnehmen. Wir empfehlen die kostenlose Zoom-App. Sofern sie bei Ihnen bereits installiert ist, aktualisieren Sie diese bitte vor dem Termin.
2. Zoom entspricht den Anforderungen der DSGVO. Der Serverstandort befindet sich in Deutschland. Es werden ausschließlich registrierte Teilnehmende zugelassen. Aufzeichnungen sind nicht möglich. Aus Datenschutzgründen bitten wir Sie, keine Screenshots anzufertigen oder weiterzugeben.
3. Wir empfehlen die Teilnahme mit Laptop oder Computer, Kamera und Mikrofon. Bitte schalten Sie Ihr Mikrofon während der Vorträge stumm.
4. Prüfen Sie vorab die WLAN-Geschwindigkeit am Teilnahmeort mit [speedtest.net](https://www.speedtest.net). Liegt die Downloadgeschwindigkeit unter 10 Mbit/s, wählen Sie einen Standort näher am Router oder verwenden Sie ein LAN-Kabel.
5. Bei Einwahl findet man folgende Bedienelemente:



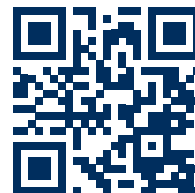
Nutzen Sie den Chat für Fragen und Mitteilungen und senden Sie diese an „Alle“. Platzieren Sie das Chatfenster am Rand, die Präsentation in der Mitte und die Personenvideos am oberen oder gegenüberliegenden Rand. Über Ansicht können Sie die Personenvideos minimieren.

Während der Vorträge überwachen die Hosts/Moderatoren den Chat und leiten Fragen an die Referentinnen weiter. Für Wortmeldungen nutzen Sie bitte „Handheben“ (unter „Reaktionen“, ggf. „Teilnehmer“). Der Host erteilt Ihnen anschließend das Wort.

Im Notfall erreichen Sie uns während der Veranstaltung unter [0172/2074850](tel:01722074850).

So nehmen Sie an einem Zoom-Meeting teil

Die Teilnahme ist mit Smartphone, Tablet, Laptop oder PC möglich. Am PC oder Laptop öffnen Sie www.zoom.us/join und geben Meeting-ID sowie Passwort ein. **Für die Nutzung am Smartphone oder Tablet installieren Sie die Zoom-App bitte vorab:**



<https://zoom.us/download>

Bitte stellen Sie auch sicher, dass Ihr Gerät ausreichend geladen oder an das Stromnetz angeschlossen ist.

Hier finden Sie ein Einführungsvideo zur Nutzung von Zoom:



<https://www.youtube.com/watch?v=hxa9wip7AvM>

Falls Sie Zoom noch nicht kennen, empfehlen wir Ihnen, das Programm sich vorab damit vertraut zu machen und zu testen.

Datenschutz

Mit Ihrer Anmeldung und Teilnahme erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihr Name und/oder Profilbild während der Veranstaltung für andere Teilnehmende sichtbar sind. Die Veranstaltung wird nicht aufgezeichnet. Die Datenschutzbestimmungen von Zoom finden Sie unter:

<https://zoom.us/de-de/privacy.html>

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Nach erfolgter Anmeldung und späterem schriftlichen Rücktritt wird eine Bearbeitungsgebühr von 10 Prozent der Tagungsgebühr erhoben. Bei schriftlichem Rücktritt 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn sind 50 Prozent der Tagungsgebühr zu zahlen, danach die volle Gebühr. Ohne schriftlichen Rücktritt erfolgt keine Rückerstattung!

Anmeldung und weitere Infos:



<https://www.bfg-kray.de/bfg-liechtenstein-schweiz>

Bildungsinstitut Fachbereiche
Gesundheitswesen B.F.G.[®]

Am Katzenberg 3
57258 Freudenberg
Deutschland

Tel. +49 (0) 2734 572736
bfg.kray@t-online.de

www.bfg-kray.de



@Bildungsinstitut.BFG